

Pressemitteilung

**Das Gastmahl: 1 + 1 = 3**

Leipzig, 29-NOV-11, Galerie für Zeitgenössische Kunst  
Karl-Tauchnitz-Straße 9-11, D-04107 Leipzig  
Beginn 18.30 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei.  
Mit Sylvie Boisseau, Frank Westermeyer

Was macht uns zu denen, die wir sind?

Wie konstruiert sich Identität? Welche Rolle spielt dabei das Fremde und Unbekannte?

Wann sind die Voraussetzungen gegeben, dass **1 + 1 = 3** ergibt?

Beim Gastmahl erwartet die TeilnehmerInnen eine spannende Debatte über das *surplus* der Begegnung mit dem Fremden. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe *>film plus\** findet am 29. November um 18.30 Uhr in der Galerie für Zeitgenössische Kunst ein Gastmahl mit den Künstlern Sylvie Boisseau und Frank Westermeyer statt. Das französisch-deutsche Künstlerpaar wird den Gästen ein Dinner servieren, das um die (rein rechnerisch unmögliche) Gleichung  $1 + 1 = 3$  kreist.

Die Frage, unter welchen Umständen aus der Begegnung zweier Personen, Gegenstände oder Praxen ein Mehrwert erwächst und welche Voraussetzungen es dafür braucht, damit die fragile Formel  $1 + 1 = 3$  aufgeht, wird die Gäste an diesem Abend beschäftigen. Teilnehmen kann jeder, der sich mit einem eigenen Beitrag zur Diskussion bewirbt.

Anmeldungen können ab sofort und bis zum 21.11.2011 an [filmplusleiipzig@googlemail.com](mailto:filmplusleiipzig@googlemail.com) gerichtet werden. Alle Bewerber sind gebeten, einen kurzen Beitrag zu der Gleichung  $1 + 1 = 3$  vorzubereiten. Dieser kann die Gestalt eines kurzen Films, eines Vortrags, eines Bildes, eines Musikstücks oder einer Speise annehmen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt: auch Fundstücke des Alltags, einfache Fragen oder noch zu verifizierende wissenschaftliche Thesen können die Diskussion bereichern. Das Vorhaben sollte in der Anmeldung zusammen mit den Kontaktdaten kurz geschildert werden, denn zum Gelingen der Formel ist es wichtig, dass jede/r etwas zum Dinner beisteuert. Da die Kapazitäten der Veranstaltung beschränkt sind, machen Sie uns neugierig auf Ihre Person und Ihren Beitrag zum Thema.

Gastgeber des Abends ist das französisch-deutsche Künstlerpaar Sylvie Boisseau und Frank Westermeyer. Die beiden sind selbst ein gutes Beispiel für die Gleichung  $1 + 1 = 3$ , denn sie arbeiten zu zweit, im Kollektiv. Den Gegenstand ihrer gemeinsamen künstlerischen Arbeit könnte man mit der Überschrift „Die Anderen und ich“ beschreiben. Im Mittelpunkt ihres künstlerischen Oeuvres steht das Thema „Identität“ und in allen ihren Arbeiten wird deutlich, dass sich das Individuum überhaupt nur im Verhältnis zum Anderen konstruiert und jede Form der Identität auf soziale Interaktion angewiesen ist.

Die transdisziplinär angelegte Filmreihe *>film plus\** rückt die Begegnung mit dem vermeintlich Fremden in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. In monatlichen Veranstaltungen treffen Filme auf Musik, Literatur, Performance oder bildende Kunst. Mit *>film plus\** werden gängige Grenzziehungen und Identitätskonzepte thematisiert und hinterfragt. Im Mittelpunkt stehen hier Chancen und Herausforderungen der Begegnung mit dem Unbekannten und nicht Vorurteile und Ängste.

Die Veranstaltung wird gefördert durch die Kulturstiftung Sachsen.

Pressebilder zum Download und Informationen:

<http://filmplusleiipzig.wordpress.com>

Pressekontakt: [filmplusleiipzig@googlemail.de](mailto:filmplusleiipzig@googlemail.de)